



Vertretertagung bei EBERLE

Neue Vertriebsstrategie und Handelsvertreter

Seit letztem Jahr werden einzelne Großkunden global wie auch Kunden im Großraum Baden-Württemberg und der Schweiz direkt von der Kurt Eberle GmbH & Co. KG betreut.

Für unseren Kundenstamm in Bayern und Österreich konnten wir die technisch starke Vertretung Fritz Frömming mit Sitz nahe München dazugewinnen. Auch nördlich der Mainlinie werden wir zukünftig die Nähe zu unseren Kunden durch eine weitere

Vertretung, die Wunschinski GmbH aus dem Großraum Hannover, verbessern können.

Am 12.01.2024 hatten wir mit diesen beiden Vertretungen eine Vertretertagung in unserem Haus durchgeführt. Hierbei ging es in erster Linie um das gegenseitige Kennenlernen der beiden Firmen sowie die gemeinsame Strategieabsprache.

Mehr dazu auf Seite 2 ➤

Einführung neues CAQ-System

Optimierung der Arbeitsabläufe

Wie die meisten bereits mitbekommen haben, wurde in den letzten Wochen das neue CAQ-System der Firma „QualityMiners“ eingeführt. In den Werken 2 und 3 wird es bereits in der Produktion verwendet.

Mehr dazu auf Seite 2 ➤

Optimierung der Lohnbuchhaltung

Neues Zeiterfassungssystem & Umstellung auf DATEV

Im letzten Quartal 2024 standen in unserer Personalabteilung einige Änderungen auf dem Plan. Zum einen wurde eine neue digitale Zeiterfassungssoftware eingeführt und zum anderen auf DATEV als Lohnprogramm umgestellt.

Mehr dazu auf Seite 3 ➤

Auszubildendenausflug 2024

Klettergarten in Ruteheim

Am Dienstag, den 03.09.2024, trafen sich die Auszubildenden aus dem technischen und kaufmännischen Bereich um 8:30 mit ihren Ausbildern Herr Lohmüller und Frau Mahler und machten sich auf den Weg nach Ruteheim.

Mehr dazu auf Seite 4 ➤

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr geehrte Geschäftspartner, und Freunde des Hauses,

ein weiteres schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Leider hat sich bei der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland keine Trendwende ergeben. In vielen Branchen hat sich der negative Lauf sogar verstärkt. Insbesondere in der für uns sehr wichtigen Automobilindustrie sind wir ständig mit neuen Hiobsbotschaften konfrontiert.

Hersteller schließen ganze Standorte, in einzelnen Werken werden Schichten gekürzt, Personal wird abgebaut und die Zahl der Insolvenzen steigt stetig an.

Bei den internationalen Konflikten gibt es immer noch keine mutmachenden Veränderungen und mit dem Ausgang der US-Wahl ist eine weitere Komponente hinzugekommen, deren Auswirkung auf Europa noch nicht klar ist.

Die fehlende Nachfrage führt zu einem Kapazitätsüberangebot und somit zu verschärften Wettbewerbsbedingungen. Viele Großkunden versuchen ihre Kostensituation mit Hilfe der Lieferkette zu verbessern und üben massiven Druck auf die Preise aus.

Daher müssen wir uns auf diese schwierige Situation einstellen und sind gefordert alle möglichen Szenarien und Maßnahmen zu prüfen. Aktuell sieht es leider nicht so aus, dass im Jahr 2025 mit gravierenden Verbesserungen zu rechnen sind.

Bevor wir uns jedoch den uns bevorstehenden Herausforderungen stellen, wünschen wir Ihnen und ihren Familien erholsame und besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für ihren Einsatz und die Unterstützung im aktuellen Jahr bedanken wir uns recht herzlich!

Die Geschäftsleitung

Vertretertagung bei EBERLE

Neue Vertriebsstrategie und Handelsvertreter

Seit letztem Jahr werden einzelne Großkunden global wie auch Kunden im Großraum Baden-Württemberg und der Schweiz direkt von der Kurt Eberle GmbH & Co. KG betreut.

Für unseren Kundenstamm in Bayern und Österreich konnten wir die technisch starke Vertretung Fritz Frömmling mit Sitz nahe München dazugewinnen. Auch nördlich der Mainlinie werden wir zukünftig die Nähe zu unseren Kunden durch eine weitere Vertretung, die Wunschinski GmbH aus dem Großraum Hannover, verbessern können.

Am 12.01.2024 hatten wir mit diesen beiden Vertretungen eine Vertretertagung in unserem Haus durchgeführt. Hierbei ging es in erster Linie um das gegenseitige Kennenlernen der beiden Firmen sowie die gemeinsame Strategieabsprache. Ebenso konnten die Vertretungen anhand von einer Betriebsbesichtigung und durch

Präsentationen die Kurt Eberle GmbH & Co. KG besser kennenlernen und sich mit unserer Firmenphilosophie vertraut machen.

Nach einer informativen und erfolgreichen Vertretertagung freuen wir uns auf die produktive Zusammenarbeit mit unseren Vertretungen Fritz Frömmling und der Wunschinski GmbH.

Außerdem freuen wir uns darüber, seit Juli 2024 eine dritte Vertretung in unserem Haus begrüßen zu dürfen. Das Vertriebsgebiet der Firma Markus Will umfasst die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Wir sind uns sicher, mit dieser Vertriebsstrategie und der Zusammenarbeit mit unseren Vertretungen eine gute und erfolgreiche Zukunft für die Kurt Eberle GmbH & Co. KG zu schaffen.

Die Geschäftsleitung



Einführung neues CAQ-System

Optimierung der Arbeitsabläufe

Wie die meisten bereits mitbekommen haben, wurde in den letzten Wochen das neue CAQ-System der Firma „Quality-Miners“ eingeführt. In den Werken 2 und 3 wird es bereits in der Produktion verwendet. Im Werk 1 wird es bislang in der Index-Abteilung sowie bei Neuteilen benutzt. Die nächsten Schritte sind, dass das System abteilungsübergreifend weiter eingeführt wird.

Das moderne CAQ-System soll nicht nur unsere Arbeitsabläufe optimieren, sondern die Qualitätssicherung in unserem Unternehmen auf ein neues Level heben, während wir gleichzeitig die Anforderungen unserer Kunden und die gesetzlichen Vorgaben erfüllen.

Ein weiterer Baustein in diesem integrierten System ist die Maschinendatenerfas-

sung (MDE) samt Instandhaltungstool. Dieses meldet sich automatisch bei dem Mitarbeiter oder Verantwortlichen, wenn in dessen Bereich eine Wartung ansteht. Weitere Kennzahlen wie Produktivität, Maschinenbelegung oder alle Arten von Stillstandsgründen können wir mit dem MDE betrachten und auswerten.

Mit innovativen Funktionen und einer benutzerfreundlichen Oberfläche soll das System dazu beitragen, unsere Prozesse effizienter zu gestalten und die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen zu optimieren.

Somit wird das alte QSYS-System in naher Zukunft abgeschaltet.

Die Umstellung auf ein neues System bringt natürlich auch gewisse Herausforderungen mit sich. Allerdings sind wir

sehr zuversichtlich, dass diese erfolgreich gemeistert werden und das neue CAQ-System reibungslos funktionieren wird.

Wir möchten Sie gerne ermutigen, uns ein aktives Feedback zu geben und eventuelle Schwierigkeiten direkt an uns zu melden. Ihre Rückmeldungen sind entscheidend für den Erfolg dieser Einführung und helfen uns dabei, das System kontinuierlich zu verbessern.

Gemeinsam werden wir die Vorteile des neuen CAQ-Systems voll ausschöpfen und dadurch unsere Qualitätsstandards weiter erhöhen.

Tobias Sauer
Qualitätssicherung

**Abschlussprüfung
erfolgreich bestanden**

**Wir gratulieren unseren
Auszubildenden**

Gina Cocuzza
Industriekauffrau
ab sofort
Mitarbeiterin Buchhaltung

Daniel Diewold
Zerspanungsmechaniker
ab sofort
Einrichter SAS

Waldemar Ebert
Zerspanungsmechaniker
ab sofort
Einrichter SAS

Maik Naumow
Zerspanungsmechaniker
ab sofort
Einrichter MultiSwiss

Kai Bogatzki
Zerspanungsmechaniker

Jeremy Oerke
Maschinen- und Anlagenführer

Adis Hamidovic
Maschinen- und Anlagenführer

Neuer Abteilungsleiter im Werk 2

Seit Mai 2024 verstärkt Herr Gutekunst das Team im Werk 2

Herr Tobias Gutekunst ist seit dem 01. Mai 2024 in unserem Unternehmen als Abteilungsleiter für das Werk 2 in Büchenbronn tätig.

Seine berufliche Laufbahn begann 2009 mit seiner Ausbildung zum Feinwerkmechaniker, danach war er in den Bereichen CNC- und HSC-Fräsen tätig.

Ab 2019 besuchte er zusätzlich die Abend-schule und legte 2021 vor der Handwerkskammer Karlsruhe erfolgreich die Meisterprüfung ab. Zuletzt stellte er sich der Herausforderung als Ausbildungsmeister im Bereich Werkzeugbau.

In seiner Freizeit geht Herr Gutekunst im Sommer gerne Motorrad fahren und im Winter steht Skifahren auf dem Programm. Seine übrige Zeit verbringt er am liebsten in geselligen Runden mit seiner Familie und seinen Freunden.

Wir wünschen Herrn Gutekunst viel Erfolg in unserem Unternehmen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die Geschäftsleitung



Neuer Vorgesetzter Prüfautomation

Man sieht sich immer zweimal im Leben



Seit 01.06.2024 können wir Herr Michael Stirl wieder in unserem EBERLE Team als Abteilungsleiter für die automatisierte Montage begrüßen. Er war bereits von 2007-2011 als Maschinenbediener in der Abteilung CNC-Drehmaschinen in unserem Unternehmen tätig.

Herr Stirl begann seine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker im Schmuckbereich. Im Laufe seines Berufslebens konnte er in den Bereichen CNC-Fräsen, Drehen, Drahterodieren und Messsystemen Erfahrungen sammeln. Nebenbei absolvierte Herr Stirl erfolgreich den Kurs zum

Industriemeister in Pforzheim.

Herr Stirl wohnt in Dietlingen und hat eine 10 Jahre alte Tochter. Mit ihr verbringt er so viel Freizeit wie möglich und genießt die gemeine Zeit. In seiner restlichen Freizeit ist er sportlich sehr aktiv. Er absolviert kleinere Triathlons, spielt jede mögliche Ballsportart und versucht sich an Calisthenics.

Wir wünschen Herrn Stirl viel Erfolg in unserem Unternehmen und freuen uns auf die erneute Zusammenarbeit.

Die Geschäftsleitung

Optimierung der Lohnbuchhaltung

Neues Zeiterfassungssystem von ACCENON und Umstellung auf DATEV

Im letzten Quartal 2024 standen in unserer Personalabteilung einige Änderungen auf dem Plan.

Zum einen wurde eine neue digitale Zeiterfassungssoftware eingeführt und zum anderen in diesem Zuge auch auf DATEV als Lohnprogramm umgestellt. Diese beiden Veränderungen bieten zahlreiche Vorteile, vor allem aber sparen Sie Zeit, da bisher vieles noch größtenteils händisch erfasst werden musste.

Die neue Zeiterfassungssoftware bietet zudem den Vorteil eines Webportals, in welchem die Mitarbeiter nach Freischaltung zukünftig jederzeit und überall auf ihre aktuellen Arbeitszeiten zugreifen können, nachträgliche Buchungskorrekturen vornehmen und diese direkt über die App zur Genehmigung an ihren Vorgesetzten einreichen können.

Urlaubsanträge müssen zukünftig ebenfalls digital über das Zeiterfassungsportal gestellt werden. Diese werden automatisch

nach Genehmigung im System verbucht. Damit entfällt der bisherige manuelle Aufwand und alle Mitarbeiter sowie die Vorgesetzten behalten stets einen Überblick über die Urlaubsansprüche ihrer Mitarbeiter und die bereits genehmigten Tage.

Im zweiten Schritt ist zudem geplant, auch die Schichtplanung über das neue Zeiterfassungssystem abzuwickeln. Die Einführung erfolgt jedoch zu einem späteren Zeitpunkt, sobald die Einführung der neuen Zeiterfassung komplett abgeschlossen ist. Alle relevanten Informationen zu den Schichten und Arbeitszeiten sind dann ebenfalls zentral für alle Mitarbeiter und von überall aus einsehbar. Dies schafft Transparenz und vereinfacht die Kommunikation, vor allem bei Schichtwechseln oder sonstiger Verschiebungen.

Ebenfalls haben wir in diesem Zuge unser in die Jahre gekommenes Lohnprogramm auf DATEV umgestellt. Auch hierdurch versprechen wir uns eine deutliche Zeiter-

sparnis, da in diesem Zuge auch der Ablauf der Abrechnungen umgestellt wurde, was den Verwaltungsaufwand für die Personalabteilung deutlich reduziert.

In DATEV kann zudem eine digitale Personalakte geführt werden. Dadurch haben wir deutlich weniger Aufwand bei der Ablage und sparen ganz nebenbei jede Menge Papierausdrucke ein, was wiederum der Umwelt zu Gute kommt.

Mit der Umstellung auf die neue Zeiterfassung und der Integration von DATEV haben wir unsere Arbeitsprozesse in der Personalabteilung deutlich optimiert. Daher sind wir überzeugt, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der einfachen Handhabung und den zahlreichen Vorteilen profitieren werden.

Simone Temeschinko
Leitung Personal / Finanzen

Schulung bei der Firma Güldner

Weiterbildungsausflug der gewerblichen Auszubildenden

Am 01.07.2024 begaben sich die gewerblichen Auszubildenden mit ihrem Ausbilder nach Remchingen zu einem Seminar der Firma Güldner in ihrem „Wissenswerk“.

Nach einer herzlichen Begrüßung von Stephan Loth, Geschäftsführer der Fa. Güldner begannen wir mit dem Seminar. Im ersten Teil des Seminars wurde das Einsatzgebiet von Schneidstoffen, Herstellung von Hartmetall, Spanbildung und Verschleißarten behandelt. Dies wurde sehr lebhaft und anschaulich von Uwe Karl Müller von der Fa. Sandvik Coromant erläutert und erklärt. Die ISO-Norm und Einteilung der Hartmetalle, Wendschneidplatten und Halter wurden erklärt und an Beispielen durchgespielt. Die Kühlung mit der Sekundärfunktion der Aus-

bringung der Späne bei Bohrungen wurde in einem Video visualisiert.

Im zweiten Teil des Seminars wurde durch Hr. Bühler von der Fa. Mitutoyo die Messtechnik, Messmethoden und Maßangaben auf Zeichnungen vorgestellt. Nicht nur in Herstellung der Teile durch modernste Maschinen und weiterentwickelten Werkzeugen kam in den letzten Jahren eine Veränderung, sondern auch im Bereich des Messens gab es deutliche Fortschritte.

Hr. Bühler erklärte, dass die Messmethoden, Messmittel und auch die Anforderungen in den letzten Jahren einen deutlich höheren Anspruch haben. Dafür gibt es sehr genaue Messmaschinen, die diese Anforderungen erfüllen. Es gibt auch die Messtechnik durch Computertomografie

mit welcher man Hohlräume, Innendurchmesser und Außenmaße sehr genau messen kann.

Das Schlusswort hatte Stephan Loth und bedankte sich für die lebhaftige Teilnahme bei dieser Veranstaltung. Ebenso bedankte er sich bei Hr. Müller und Hr. Bühler für die kompetente Ausführung ihrer Vorträge.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Fa. Güldner für die Einladung und die praxisnahen Beispiele.

Martin Lohmüller
Leitung gewerbliche Ausbildung

Jubiläum

Wir gratulieren unseren Mitarbeitern zu ihren Arbeitsjubiläen recht herzlich:

Zelimir Markovic

10 Jahre

Alexander Bertsch

10 Jahre

Sebastian Teichmann

10 Jahre

Rafael Reble

10 Jahre

Marko Kosic

10 Jahre

Tom Zimmer

25 Jahre

Renteneintritt

Wir wünschen unseren Mitarbeitern für den Ruhestand alles Gute!

Dagmar Tews

17 Jahre Betriebszugehörigkeit

Abdullah Cagdas

5 Jahre Betriebszugehörigkeit

Jürgen Straka

12 Jahre Betriebszugehörigkeit

Frank Lischer

5 Jahre Betriebszugehörigkeit

Ingo Kochardt

20 Jahre Betriebszugehörigkeit

Jürgen Basler

23 Jahre Betriebszugehörigkeit

Außerdem ausgeschieden sind nach langer Betriebszugehörigkeit

Anette Kappenstein

24 Jahre Betriebszugehörigkeit

Karin Simon

34 Jahre Betriebszugehörigkeit

Auszubildendenausflug 2024

Klettergarten in Rutesheim

Am Dienstag, den 03.09.2024, trafen sich die Auszubildenden aus dem technischen und kaufmännischen Bereich um 8:30 mit ihren Ausbildern Herr Lohmüller und Frau Mahler in Wurmberg, um sich gemeinsam auf den Weg nach Rutesheim in den Klettergarten zumachen.

Dort angekommen haben wir uns für die nächsten Stunden mit einem kleinen Frühstück gestärkt. Dann ging es auch schon los zum Klettergarten. Nach einer kurzen Einweisung und dem Übungsparcours formten sich kleine Gruppen und es wurde los geklettert. Während einige mit den leichteren Routen starteten, wagten sich andere direkt an den schwarzen Parcours

mit der hohen Kletterwand. Auch unsere Ausbilder kletterten fleißig mit und das Ziel des Ausfluges, sich besser kennenzulernen, wurde schnell erfüllt. Nach sehr lustigen, aber auch anstrengenden drei Stunden Klettern stärkten wir uns im Biergarten vor Ort mit einem leckeren Mittagessen. Anschließend spielten wir dann gestärkt und etwas ausgeruht noch eine Runde Adventure Golf. Die Hindernisse auf den 18 verschiedenen Bahnen machten das Spielen schwieriger, aber auch ziemlich lustig. Wir teilten uns in drei Gruppen auf, die dann gegeneinander spielten. Insgesamt gewonnen hat die Frauenpower, wenn auch mit unfairem Vorteil, da wir

nur zu dritt waren und die anderen beiden Gruppen zu viert. Am besten schlug sich, wie auch im letzten Jahr, Herr Lohmüller von allen am besten mit nur 55 Punkten. Den zweiten Platz teilten sich Soma Czekus und Kevin Federolf mit 70 Punkten und den dritten Platz teilten sich Iuliia Gross und Lukas Klingel mit 71 Punkten. Am Ende hatten wir alle viel Spaß, und wir bedanken uns bei unseren Ausbildern für das Organisieren dieses schönen Tages.

Lisa Beyer
Auszubildende Industriekauffrau



IMPRESSUM

Herausgeber

Kurt Eberle GmbH & Co. KG
Im Welschen Feld 1-3
75449 Wurmberg

Telefon 07044 / 454-0
info@eberle-technik.de
www.eberle-technik.de

Verantwortlich

Gerd Hütter
Bianca Mahler

Bild & Textnachweis

Kurt Eberle GmbH & Co. KG
Fotolia
Adobe Stock
www.weihnachtssprueche.co

Beratung/Konzept

www.die-marketingberater.com

Realisation

Daniel Hütter

Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Weihnachten da darf man ruhn'
sollte einmal gar nichts tun.
Lässt die Arbeit Arbeit sein
und ist bei seinen Liebsten daheim.*

